

Kino mit Herz: Ökumenische Filmreihe Kirchen und Kino startet in Lennestadt

Die Filmreihe „Kirchen und Kino“ startet am 2. September mit „Perfect Days“ in Lennestadt und Attendorn. Sehen Sie Oscar-nominierte Filme!

Lennestadt und Attendorn sind in Vorfreude, denn die beliebte Filmreihe „Kirchen und Kino“ beginnt ihre neue Saison mit einem besonderen Höhepunkt. Der Startschuss fällt am Montag, dem 2. September 2024, im Lichtspielhaus Lennestadt, gefolgt von einer Vorstellung im JAC Kino Attendorn am 9. September 2024. Der Auftaktfilm „Perfect Days“, eine Oscar-nominierte Produktion des renommierten Regisseurs Wim Wenders, verspricht ein fesselndes Kinoerlebnis.

Die ökumenische Filmreihe begeistert seit nunmehr 22 Jahren Kinobesucher in der Region und wird in dieser Saison in 29 Orten Nordrhein-Westfalens, Niedersachsens und Hessens gezeigt. Sie umfasst insgesamt acht ausgewählte Filme, die in über 200 Vorstellungen präsentiert werden, was einen neuen Rekord für die Veranstaltung darstellt. Laut den Veranstaltern ist es ein Beweis für das wachsende Interesse und die Beliebtheit dieser Reihe.

Vielfältiges Filmangebot und engagierte Partner

Kinobetreiberin Christin Cordes äußerte sich erfreut über die steigenden Besucherzahlen und das anhaltende Interesse, insbesondere der jüngeren Generation in Attendorn. „Gerade die jungen Leute interessieren sich zunehmend für unsere

Filmreihe“, sagt Cordes. Ihr Engagement, zusammen mit den Vertretern der evangelischen und katholischen Kirche, bietet eine Plattform für den Austausch über die Filminhalte. Die jeweilige Filmvorführung wird traditionell von einer kurzen Einführung durch lokale Kooperationspartner begleitet, gefolgt von einem offenen Gespräch nach dem Film.

Zu den Unterstützern der Filmreihe gehören unter anderem die Katholische Erwachsenen- und Familienbildung. Carmen Brinker hebt hervor, dass das Kino einen besonderen Bildungsraum schafft. „Die Auswahl der Filme, die starke Geschichten von mutigen Menschen erzählen, hat es mir besonders angetan“, erklärt sie. Die Themen der Filme, die von emotionalen Herausforderungen bis hin zu gesellschaftlicher Verantwortung reichen, sind selbstverständlich von großer Aktualität.

Ein weiterer Unterstützer, Sebastian Springob, Religionslehrer am St. Ursula-Gymnasium, bemerkt, dass die Filme nicht nur zum Nachdenken anregen, sondern auch qualitativ hochwertige Filmkunst bieten. „Es ist schön zu sehen, wie die Schüler auf die Themen reagieren“, sagt er. In der aktuellen Staffel sind Themen wie Identitätssuche, psychische Gesundheit und gesellschaftliche Herausforderungen bestens vertreten.

Filmprogramm und thematische Tiefe

Das Programm umfasst eine Vielzahl an Geschichten, darunter „20.000 Arten von Bienen“, das die Suche nach Identität thematisiert, und „Rose – Eine unvergessliche Reise nach Paris“, das sich mit psychischen Erkrankungen beschäftigt. In „Green Border“ wird die Frage der individuellen Verantwortung in Krisenzeiten aufgegriffen. Jedes dieser Werke betrachtet bedeutende gesellschaftliche Herausforderungen, die viele Menschen betreffen.

Die Filme werden in den Kinos zu ermäßigten Preisen von 6 bis 8 Euro angeboten und laufen vom September bis Mai. Die genauen Termine sind sorgfältig geplant: Neben dem

Eröffnungsfilm am 2. September erwarten die Zuschauer im Oktober das Werk „20.000 Arten von Bienen“ sowie zahlreiche weitere Filmhighlights bis in den April. Details zu den Vorführungen finden sich auf der Webseite der Filmreihe.

Der Auftaktfilm „Perfect Days“ verspricht, die Zuschauer auf eine berührende Reise mitzunehmen. Die Geschichte eines Toilettenreinigers in Tokio, der trotz seiner scheinbar gewöhnlichen Routine kleine Glücksmomente findet, regt zum Nachdenken über das eigene Leben an. Dieser Film von Wim Wenders steht dabei nicht nur für ein cineastisches Erlebnis, sondern auch für die eingeladenen Diskurse zu zentralen Fragen der Menschheit.

Filmfans in der Region dürfen gespannt sein auf die kommenden Vorstellungen und die spannende Diskussion, die sich aus den Filmen entfalten wird. „Kirchen und Kino“ ist damit mehr als nur eine Filmreihe; es ist eine Einladung, sich mit wichtigen Fragen des Lebens auseinanderzusetzen und dazu in einen Dialog zu treten.

Für weitere Informationen zu den Filmen und den Vorstellungen besuchen Sie die Website www.kirchen-und-kino.de.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de